

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

Juli 2023



Sperrfrist:
01.08.2023, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hochsauerlandkreis
Berichtsmonat:	Juli 2023
Erstellungsdatum:	27.07.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.286	10.290	10.158	-4	-0,0	844	8,9	10,0	20,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.804	6.596	6.453	208	3,2	605	9,8	10,4	25,5
52,6% Männer	3.581	3.492	3.410	89	2,5	528	17,3	17,1	22,2
47,4% Frauen	3.223	3.104	3.043	119	3,8	77	2,4	3,8	29,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	721	633	584	88	13,9	89	14,1	20,8	38,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	119	105	30	25,2	28	23,1	21,4	81,0
36,7% 50 Jahre und älter	2.494	2.445	2.432	49	2,0	254	11,3	9,8	17,9
26,1% dar. 55 Jahre und älter	1.778	1.756	1.736	22	1,3	185	11,6	10,6	17,4
36,9% Langzeitarbeitslose	2.511	2.490	2.260	21	0,8	288	13,0	11,4	0,5
8,7% Schwerbehinderte Menschen	595	597	582	-2	-0,3	59	11,0	15,0	10,2
37,2% Ausländer	2.531	2.466	2.410	65	2,6	312	14,1	14,0	80,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.315	1.243	1.121	72	5,8	70	5,6	-31,9	27,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	488	427	410	61	14,3	8	1,7	9,2	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	383	336	216	47	14,0	83	27,7	54,1	19,3
seit Jahresbeginn	8.731	7.416	6.173	x	x	561	6,9	7,1	21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.094	1.102	1.166	-8	-0,7	76	7,5	10,9	19,3
dar. in Erwerbstätigkeit	357	330	367	27	8,2	29	8,8	-5,2	5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	307	311	-89	-29,0	12	5,8	35,8	48,1
seit Jahresbeginn	7.841	6.747	5.645	x	x	566	7,8	7,8	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,0	3,5
dar. Männer	4,4	4,3	4,2	x	x	x	3,8	3,7	3,5
Frauen	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,6	3,3	x	x	x	3,8	3,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,0	1,7	x	x	x	2,3	1,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,0	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,1
Ausländer	17,0	16,6	16,2	x	x	x	16,8	16,4	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,4	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.843	7.662	7.560	181	2,4	473	6,4	6,5	18,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.156	9.019	8.956	137	1,5	876	10,6	10,7	23,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.179	9.042	8.977	137	1,5	874	10,5	10,6	23,2
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	5,9	x	x	x	5,6	5,5	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.295	2.158	2.084	137	6,3	268	13,2	14,7	8,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.469	9.400	9.262	69	0,7	685	7,8	7,4	24,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.520	3.552	3.577	-32	-0,9	-18	-0,5	0,3	27,9
Bedarfsgemeinschaften	7.010	6.982	6.907	28	0,4	449	6,8	6,5	22,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	271	279	371	-8	-2,9	-100	-27,0	-41,1	-24,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.393	2.122	1.843	x	x	-1.144	-32,3	-33,0	-31,5
Bestand	2.950	3.012	3.053	-62	-2,1	-655	-18,2	-17,0	-18,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.098	4.125	4.012	-27	-0,7	276	7,2	9,8	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.475	2.329	2.267	146	6,3	228	10,1	12,9	8,2
58,1% Männer	1.439	1.370	1.332	69	5,0	191	15,3	15,8	10,4
41,9% Frauen	1.036	959	935	77	8,0	37	3,7	9,1	5,2
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	319	255	214	64	25,1	36	12,7	26,2	15,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	34	23	8	23,5	8	23,5	61,9	4,5
48,2% 50 Jahre und älter	1.193	1.165	1.160	28	2,4	88	8,0	6,9	4,9
37,8% dar. 55 Jahre und älter	935	918	920	17	1,9	35	3,9	3,1	2,0
13,7% Langzeitarbeitslose	340	345	356	-5	-1,4	-41	-10,8	-7,3	-7,3
13,9% Schwerbehinderte Menschen	344	343	339	1	0,3	20	6,2	11,4	4,3
15,5% Ausländer	384	363	357	21	5,8	96	33,3	32,0	17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	771	671	602	100	14,9	32	4,3	20,7	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	421	357	343	64	17,9	18	4,5	18,6	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	174	131	51	29,3	12	5,6	16,0	18,0
seit Jahresbeginn	4.853	4.082	3.411	x	x	484	11,1	12,5	11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	608	594	632	14	2,4	66	12,2	2,4	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	267	255	280	12	4,7	49	22,5	1,6	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	119	126	-19	-16,0	13	14,9	15,5	28,6
seit Jahresbeginn	4.455	3.847	3.253	x	x	244	5,8	4,9	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
dar. Männer	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Frauen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,2	x	x	x	1,7	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	0,6	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.568	2.427	2.371	141	5,8	256	11,1	13,7	9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.825	2.690	2.650	135	5,0	320	12,8	13,9	10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.848	2.713	2.671	135	5,0	318	12,6	13,6	10,2
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.295	2.158	2.084	137	6,3	268	13,2	14,7	8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.188	6.165	6.146	23	0,4	568	10,1	10,2	30,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.329	4.267	4.186	62	1,5	377	9,5	9,1	37,4
49,5% Männer	2.142	2.122	2.078	20	0,9	337	18,7	18,0	31,3
50,5% Frauen	2.187	2.145	2.108	42	2,0	40	1,9	1,6	44,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	402	378	370	24	6,3	53	15,2	17,4	55,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	85	82	22	25,9	20	23,0	10,4	127,8
30,1% 50 Jahre und älter	1.301	1.280	1.272	21	1,6	166	14,6	12,7	32,9
19,5% dar. 55 Jahre und älter	843	838	816	5	0,6	150	21,6	20,1	41,4
50,2% Langzeitarbeitslose	2.171	2.145	1.904	26	1,2	329	17,9	15,1	2,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	251	254	243	-3	-1,2	39	18,4	20,4	19,7
49,6% Ausländer	2.147	2.103	2.053	44	2,1	216	11,2	11,4	99,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	544	572	519	-28	-4,9	38	7,5	-54,9	40,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	70	67	-3	-4,3	-10	-13,0	-22,2	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	162	85	-4	-2,5	71	81,6	138,2	21,4
seit Jahresbeginn	3.878	3.334	2.762	x	x	77	2,0	1,2	36,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	508	534	-22	-4,3	10	2,1	22,7	30,2
dar. in Erwerbstätigkeit	90	75	87	15	20,0	-20	-18,2	-22,7	-9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	188	185	-70	-37,2	-1	-0,8	52,8	65,2
seit Jahresbeginn	3.386	2.900	2.392	x	x	322	10,5	12,1	10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,1
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,0
Frauen	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,4	1,3	x	x	x	1,6	1,4	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,6
Ausländer	14,5	14,2	13,8	x	x	x	14,6	14,3	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.275	5.235	5.189	40	0,8	217	4,3	3,5	23,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.331	6.329	6.306	2	0,0	556	9,6	9,4	29,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.331	6.329	6.306	2	0,0	556	9,6	9,4	29,7
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,9	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.469	9.400	9.262	69	0,7	685	7,8	7,4	24,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.520	3.552	3.577	-32	-0,9	-18	-0,5	0,3	27,9
Bedarfsgemeinschaften	7.010	6.982	6.907	28	0,4	449	6,8	6,5	22,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

Komponenten der Unterbeschäftigung

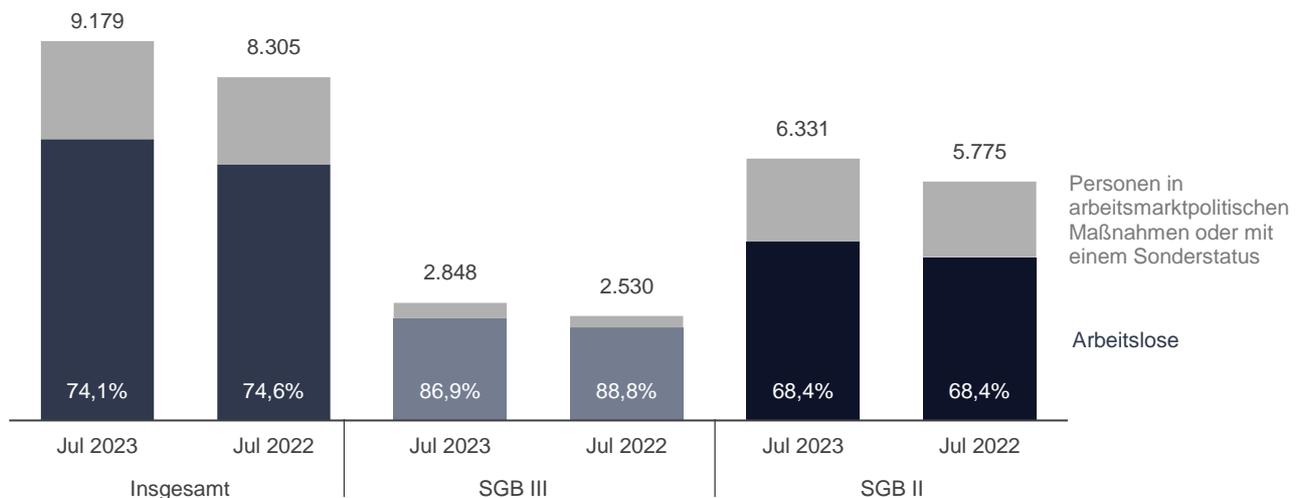
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	6.804	6.596	208	3,2	605	9,8	10,4	25,5		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.039	1.066	-27	-2,5	-132	-11,3	-12,7	-10,0		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	641	653	-12	-1,8	26	4,2	-1,1	-0,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	398	413	-15	-3,6	-158	-28,4	-26,4	-21,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.843	7.662	181	2,4	473	6,4	6,5	18,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.313	1.357	-44	-3,2	403	44,3	42,2	56,9		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	196	207	-11	-5,3	43	28,1	17,6	14,3		
Arbeitsgelegenheiten	161	160	1	0,6	-8	-4,7	-5,3	1,2		
Fremdförderung	577	641	-64	-10,0	323	127,2	151,4	232,0		
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-25,0		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	68	-	-	-5	-6,8	-6,8	-6,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	305	275	30	10,9	52	20,6	0,7	10,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.156	9.019	137	1,5	876	10,6	10,7	23,3		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	23	-	-	-2	-8,0	-14,8	-16,0		
Gründungszuschuss	23	23	-	-	-2	-8,0	-14,8	-16,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.179	9.042	137	1,5	874	10,5	10,6	23,2		
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	x	x	x	5,6	5,5	4,9		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,1	72,9	x	x	x	74,6	73,1	70,6		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.475	2.329	146	6,3	228	10,1	12,9	8,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	93	98	-5	-5,1	28	43,1	36,1	46,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	93	98	-5	-5,1	28	43,1	36,1	46,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.568	2.427	141	5,8	256	11,1	13,7	9,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	256	263	-7	-2,7	63	32,6	15,4	19,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	136	151	-15	-9,9	28	25,9	15,3	8,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	32	45	-13	-28,9	17	113,3	80,0	17,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	67	21	31,3	18	25,7	-6,9	49,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.825	2.690	135	5,0	320	12,8	13,9	10,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	23	-	-	-2	-8,0	-14,8	-16,0
Gründungszuschuss	23	23	-	-	-2	-8,0	-14,8	-16,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.848	2.713	135	5,0	318	12,6	13,6	10,2
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,9	85,8	x	x	x	88,8	86,3	86,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.329	4.267	62	1,5	377	9,5	9,1	37,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	946	968	-22	-2,3	-160	-14,5	-15,8	-13,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	548	555	-7	-1,3	-2	-0,4	-5,6	-6,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	398	413	-15	-3,6	-158	-28,4	-26,4	-21,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.275	5.235	40	0,8	217	4,3	3,5	23,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.057	1.093	-36	-3,3	340	47,4	50,6	70,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	60	56	4	7,1	15	33,3	24,4	34,2
Arbeitsgelegenheiten	161	160	1	0,6	-8	-4,7	-5,3	1,2
Fremdförderung	545	596	-51	-8,6	306	128,0	159,1	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	68	-	-	-5	-6,8	-6,8	-6,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	217	208	9	4,3	34	18,6	3,5	0,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.331	6.329	2	0,0	556	9,6	9,4	29,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.331	6.329	2	0,0	556	9,6	9,4	29,7
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,9	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,4	67,4	x	x	x	68,4	67,6	62,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

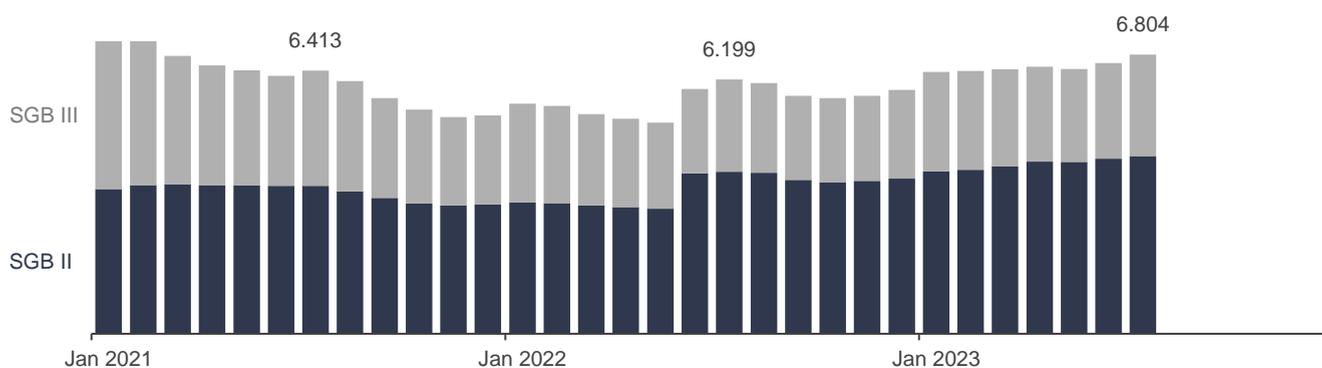
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 208 auf 6.804 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 605 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.475, das sind 146 mehr als im Vormonat und 228 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.329 Arbeitslose, das ist ein Plus von 62 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2022 waren es 377 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.804	208	3,2	605	9,8	4,5	4,4	4,2
Männer	3.581	89	2,5	528	17,3	4,4	4,3	3,8
Frauen	3.223	119	3,8	77	2,4	4,7	4,5	4,7
15 bis unter 25 Jahre	721	88	13,9	89	14,1	4,1	3,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	149	30	25,2	28	23,1	2,4	2,0	2,3
50 Jahre und älter	2.494	49	2,0	254	11,3	4,4	4,3	4,0
55 Jahre und älter	1.778	22	1,3	185	11,6	4,7	4,7	4,4
Deutsche	4.273	143	3,5	293	7,4	3,2	3,1	3,0
Ausländer	2.531	65	2,6	312	14,1	17,0	16,6	16,8
Rechtskreis SGB III	2.475	146	6,3	228	10,1	1,7	1,6	1,5
Männer	1.439	69	5,0	191	15,3	1,8	1,7	1,6
Frauen	1.036	77	8,0	37	3,7	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	319	64	25,1	36	12,7	1,8	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	42	8	23,5	8	23,5	0,7	0,6	0,6
50 Jahre und älter	1.193	28	2,4	88	8,0	2,1	2,0	1,9
55 Jahre und älter	935	17	1,9	35	3,9	2,5	2,4	2,5
Deutsche	2.091	125	6,4	132	6,7	1,5	1,5	1,5
Ausländer	384	21	5,8	96	33,3	2,6	2,4	2,2
Rechtskreis SGB II	4.329	62	1,5	377	9,5	2,9	2,8	2,7
Männer	2.142	20	0,9	337	18,7	2,6	2,6	2,3
Frauen	2.187	42	2,0	40	1,9	3,2	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	402	24	6,3	53	15,2	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	107	22	25,9	20	23,0	1,8	1,4	1,6
50 Jahre und älter	1.301	21	1,6	166	14,6	2,3	2,3	2,0
55 Jahre und älter	843	5	0,6	150	21,6	2,3	2,3	1,9
Deutsche	2.182	18	0,8	161	8,0	1,6	1,6	1,5
Ausländer	2.147	44	2,1	216	11,2	14,5	14,2	14,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

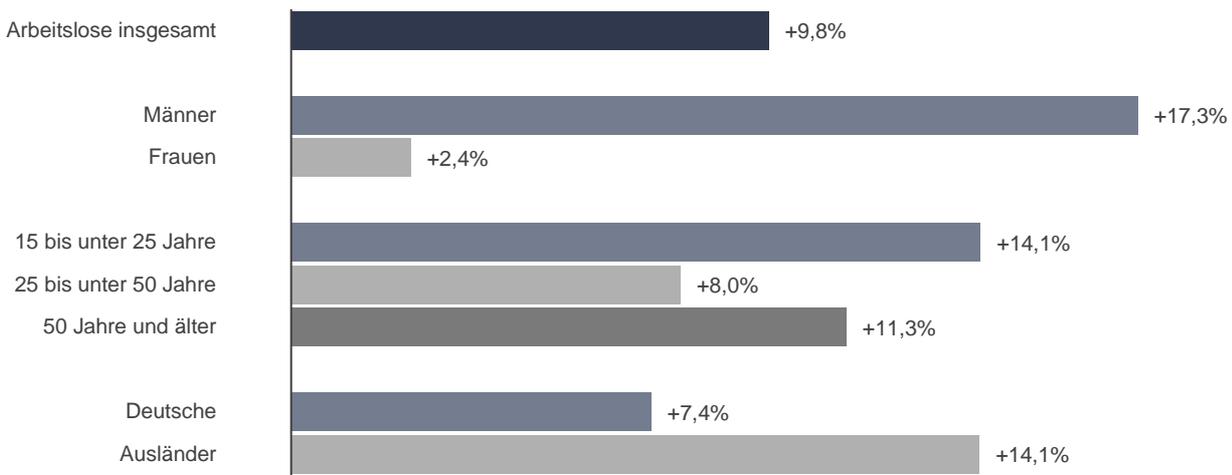
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

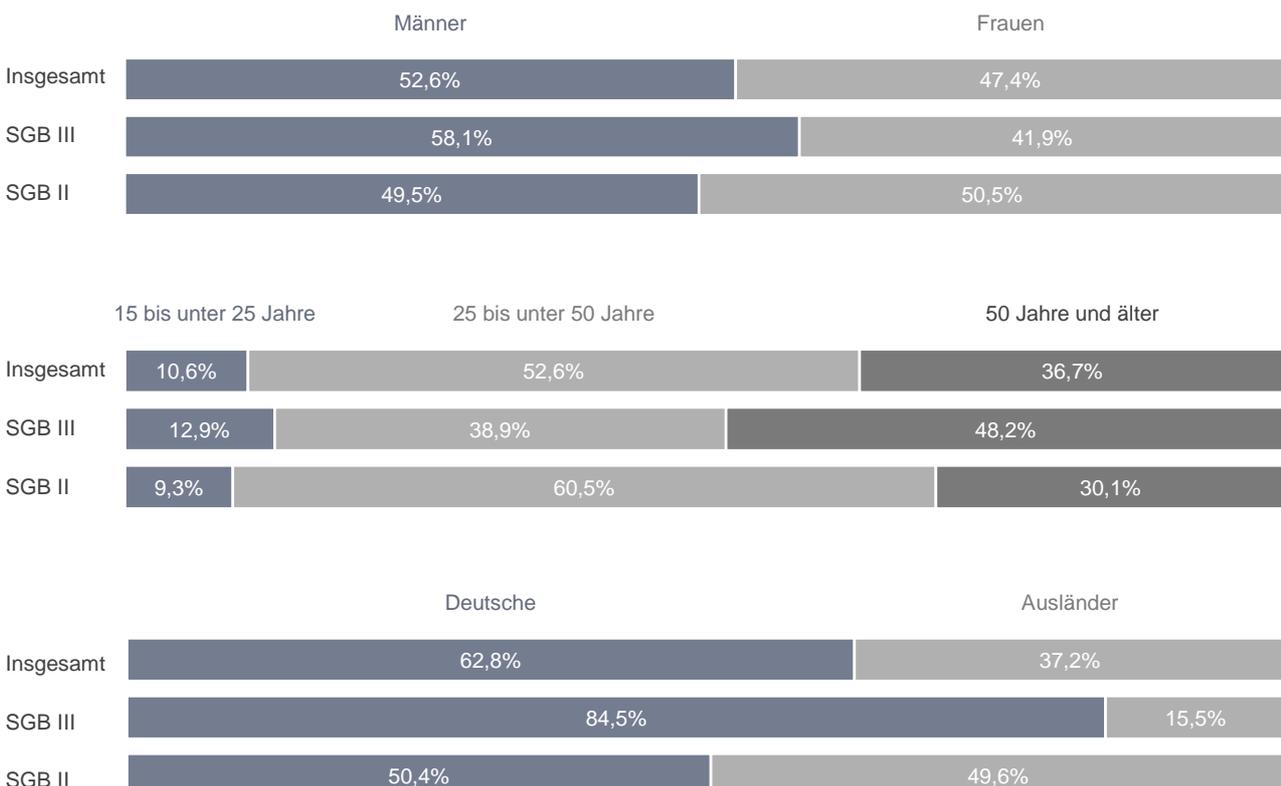
Hochsauerlandkreis
Juli 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von +2% bei Frauen bis +17% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

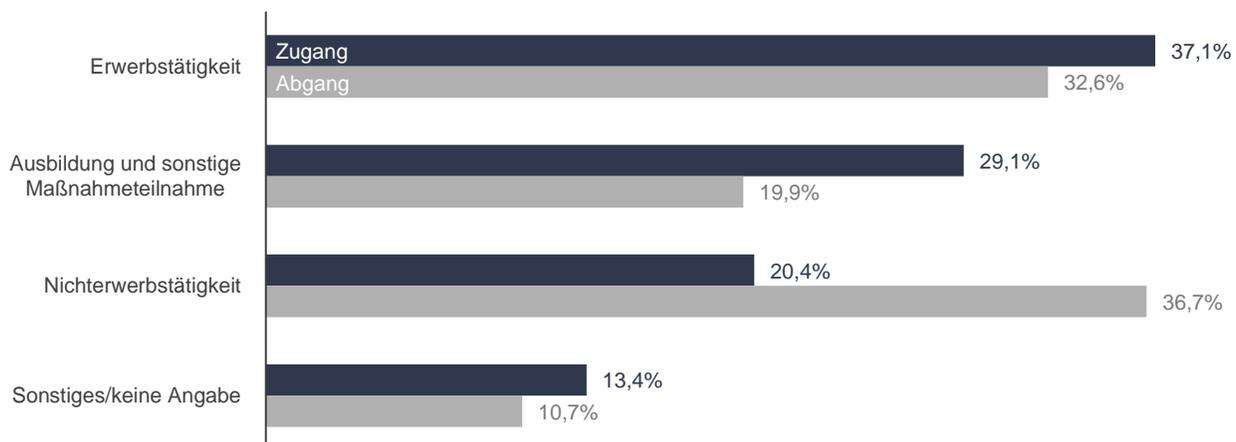
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 1.315 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.094 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 76 mehr als im Juli 2022. Seit Jahresbeginn gab es 8.731 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 561 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.841 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 566 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 488 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 357 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.315	72	5,8	70	5,6	8.731	561	6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	488	61	14,3	8	1,7	3.361	172	5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	459	74	19,2	11	2,5	3.149	161	5,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-4	-16,7	-1	-4,8	138	-7	-4,8
Selbständigkeit	7	-10	-58,8	-1	-12,5	63	15	31,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	383	47	14,0	83	27,7	1.915	398	26,2
Nichterwerbstätigkeit	268	-40	-13,0	10	3,9	2.122	304	16,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	199	-31	-13,5	11	5,9	1.590	161	11,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	52	-	-	2	4,0	342	58	20,4
Sonstiges/keine Angabe	176	4	2,3	-31	-15,0	1.333	-313	-19,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.094	-8	-0,7	76	7,5	7.841	566	7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	357	27	8,2	29	8,8	2.536	-64	-2,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	342	31	10,0	26	8,2	2.444	-61	-2,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	13	-6	-31,6	1	8,3	83	-5	-5,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	218	-89	-29,0	12	5,8	1.848	247	15,4
Nichterwerbstätigkeit	402	43	12,0	42	11,7	2.702	214	8,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	241	13	5,7	44	22,3	1.729	194	12,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	131	34	35,1	10	8,3	724	35	5,1
Sonstiges/keine Angabe	117	11	10,4	-7	-5,6	755	169	28,8

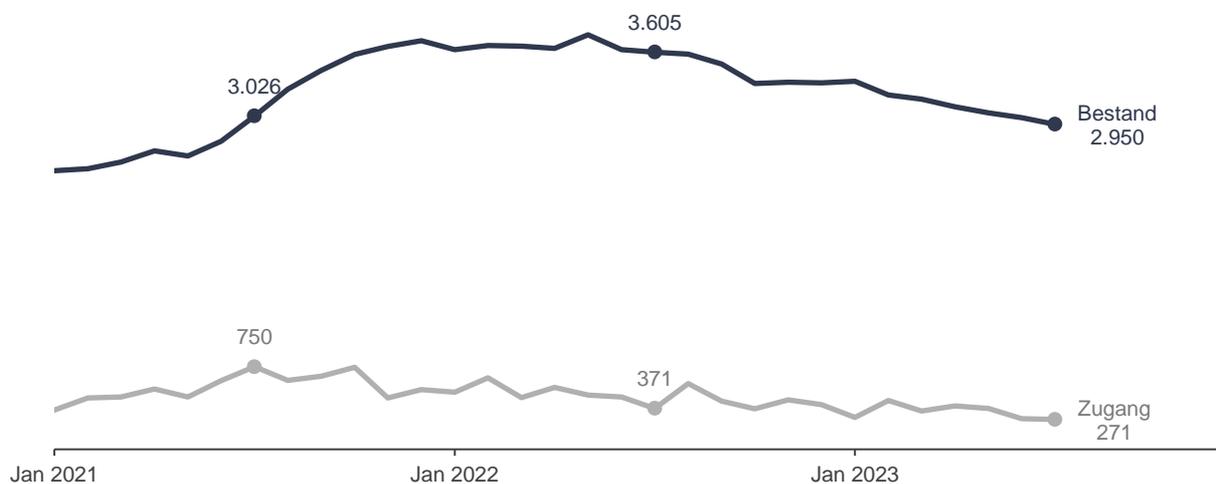
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis
Juli 2023

Im Juli waren 2.950 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 62 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 655 Stellen weniger (-18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 271 neue Arbeitsstellen, das waren 100 oder 27 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.393 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.144 oder 32%. Zudem wurden im Juli 338 Arbeitsstellen abgemeldet, 51 oder 13 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 2.785 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 845 oder 23%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	271	-8	-2,9	-100	-27,0	2.393	-1.144	-32,3
dar. sofort zu besetzen	198	-9	-4,3	-104	-34,4	1.880	-993	-34,6
sozialversicherungspflichtig	268	1	0,4	-90	-25,1	2.328	-1.095	-32,0
dar. sofort zu besetzen	197	-7	-3,4	-92	-31,8	1.836	-946	-34,0
Bestand	2.950	-62	-2,1	-655	-18,2	3.123	-533	-14,6
dar. sofort zu besetzen	2.880	-48	-1,6	-653	-18,5	3.058	-527	-14,7
sozialversicherungspflichtig	2.881	-56	-1,9	-608	-17,4	3.042	-499	-14,1
dar. sofort zu besetzen	2.817	-45	-1,6	-603	-17,6	2.981	-494	-14,2
Abgang	338	8	2,4	-51	-13,1	2.785	-845	-23,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	327	9	2,8	-50	-13,3	2.703	-806	-23,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

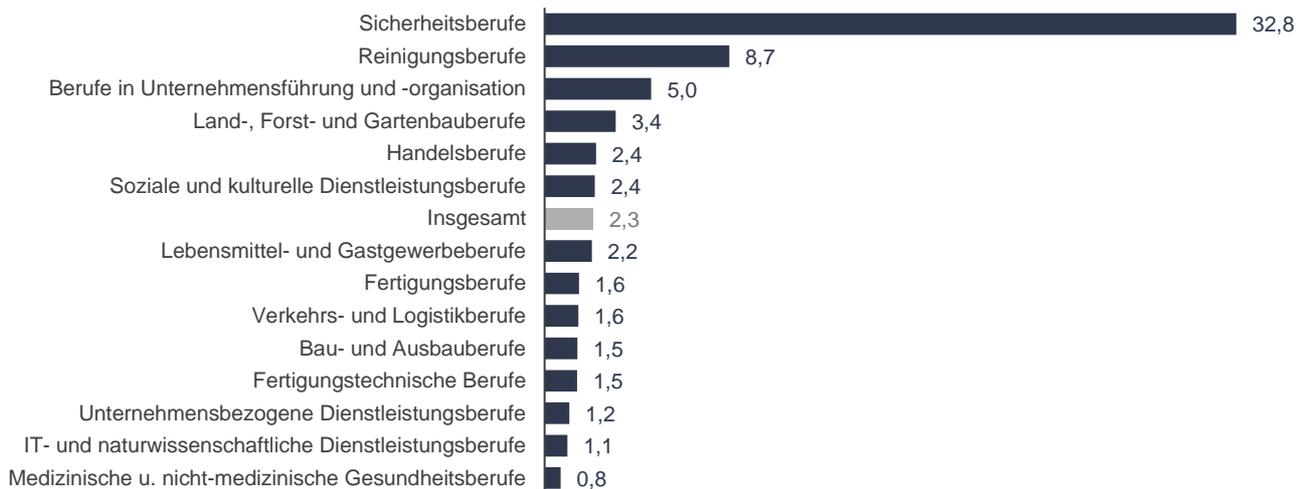
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.804	100	208	3,2	605	9,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	158	2,3	8	5,3	35	28,5
Fertigungsberufe	955	14,0	11	1,2	131	15,9
Fertigungstechnische Berufe	569	8,4	-3	-0,5	36	6,8
Bau- und Ausbauberufe	292	4,3	7	2,5	61	26,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	487	7,2	-1	-0,2	19	4,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	305	4,5	28	10,1	29	10,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	400	5,9	46	13,0	22	5,8
Handelsberufe	569	8,4	21	3,8	74	14,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	414	6,1	21	5,3	40	10,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	150	2,2	1	0,7	-2	-1,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	66	1,0	4	6,5	-	-
Sicherheitsberufe	393	5,8	-2	-0,5	45	12,9
Verkehrs- und Logistikberufe	595	8,7	23	4,0	123	26,1
Reinigungsberufe	673	9,9	21	3,2	65	10,7
Keine Angabe	778	11,4	23	3,0	-73	-8,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.950	100	-62	-2,1	-655	-18,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	47	1,6	-2	-4,1	-3	-6,0
Fertigungsberufe	588	19,9	-2	-0,3	-129	-18,0
Fertigungstechnische Berufe	369	12,5	-	-	-51	-12,1
Bau- und Ausbauberufe	189	6,4	-7	-3,6	-86	-31,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	218	7,4	-17	-7,2	-98	-31,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	403	13,7	-8	-1,9	-64	-13,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	168	5,7	-19	-10,2	2	1,2
Handelsberufe	234	7,9	-8	-3,3	-69	-22,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	82	2,8	10	13,9	-39	-32,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	4,3	-8	-5,9	4	3,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	61	2,1	-7	-10,3	-3	-4,7
Sicherheitsberufe	12	0,4	-7	-36,8	-12	-50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	374	12,7	20	5,6	-76	-16,9
Reinigungsberufe	77	2,6	-7	-8,3	-31	-28,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

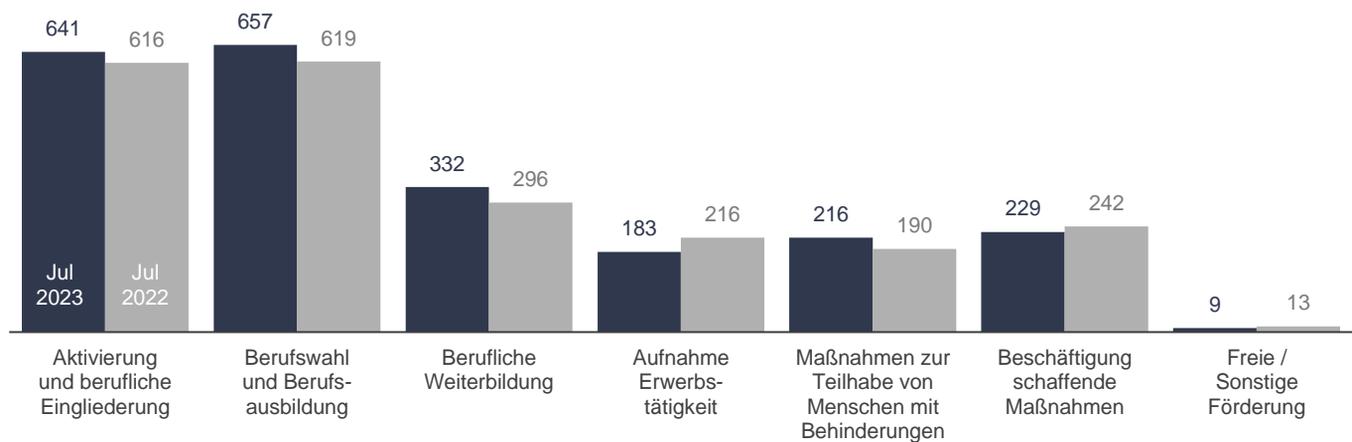
Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	-61	-16,7	38	14,2	2.373	119	5,3
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-14	-60,9	1	12,5	310	29	10,3
Berufliche Weiterbildung	51	13	34,2	22	75,9	389	63	19,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	-3	-8,1	-6	-15,0	198	-34	-14,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-9	-40,9	-2	-13,3	137	40	41,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	50	8	19,0	13	35,1	283	-38	-11,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	1	25,0	17	-9	-34,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	641	-12	-1,8	25	4,1	633	-0	-0,1
Berufswahl und Berufsausbildung	657	-108	-14,1	38	6,1	735	48	7,1
Berufliche Weiterbildung	332	-21	-5,9	36	12,2	359	36	11,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	183	1	0,5	-33	-15,3	170	-44	-20,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	216	-17	-7,3	26	13,7	237	22	10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	229	1	0,4	-13	-5,4	227	-9	-3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	1	12,5	-4	-30,8	9	-3	-25,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	229	-53	-18,8	7	3,2	1.748	139	8,6
Berufswahl und Berufsausbildung	123	88	x	19	18,3	387	26	7,2
Berufliche Weiterbildung	69	-2	-2,8	17	32,7	400	36	9,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	8	29,6	-	-	195	-66	-25,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	-7	-21,9	-8	-24,2	108	8	8,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	46	-1	-2,1	10	27,8	261	-51	-16,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	4	x	10	-7	-41,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

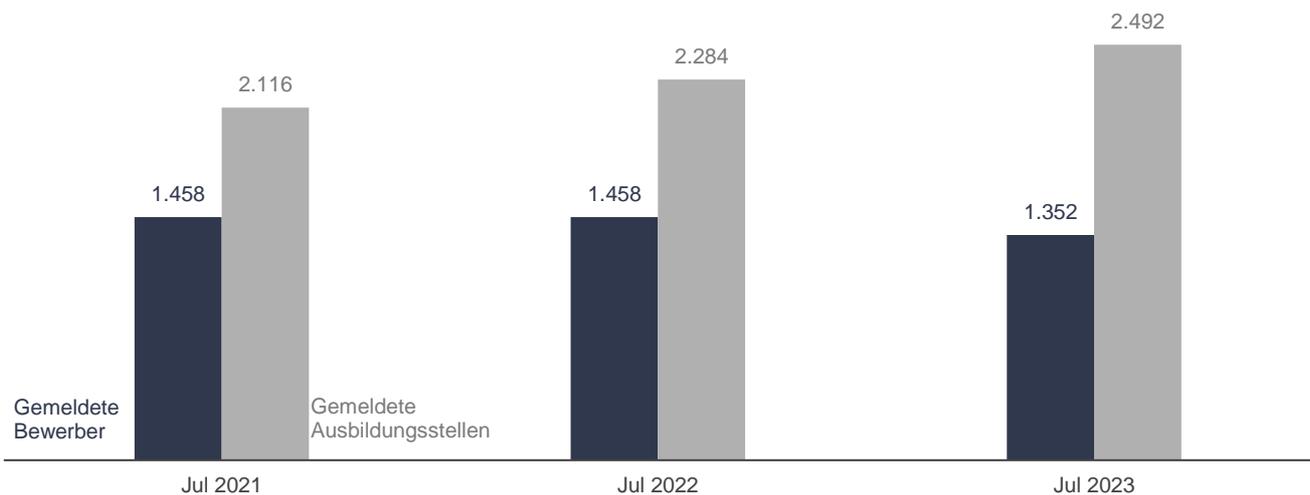
Hochsauerlandkreis

Juli 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.352 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 106 weniger als im Vorjahreszeitraum (-7%). Zugleich gab es 2.492 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 208 (+9%). Ende Juli waren 231 Bewerber noch unversorgt und 1.017 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-47 oder -17%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+20 oder +2%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.352	-106	-7,3	1.458	1.458
versorgte Bewerber	1.121	-59	-5,0	1.180	1.184
einmündende Bewerber	617	-4	-0,6	621	666
andere ehemalige Bewerber	403	-29	-6,7	432	444
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	101	-26	-20,5	127	74
unversorgte Bewerber	231	-47	-16,9	278	274
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.492	208	9,1	2.284	2.116
betriebliche Ausbildungsstellen	2.471	190	8,3	2.281	2.110
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	21	18	x	3	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.017	20	2,0	997	699
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,84	x	x	1,57	1,45
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	4,40	x	x	3,59	2,55

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis (Arbeitsort)

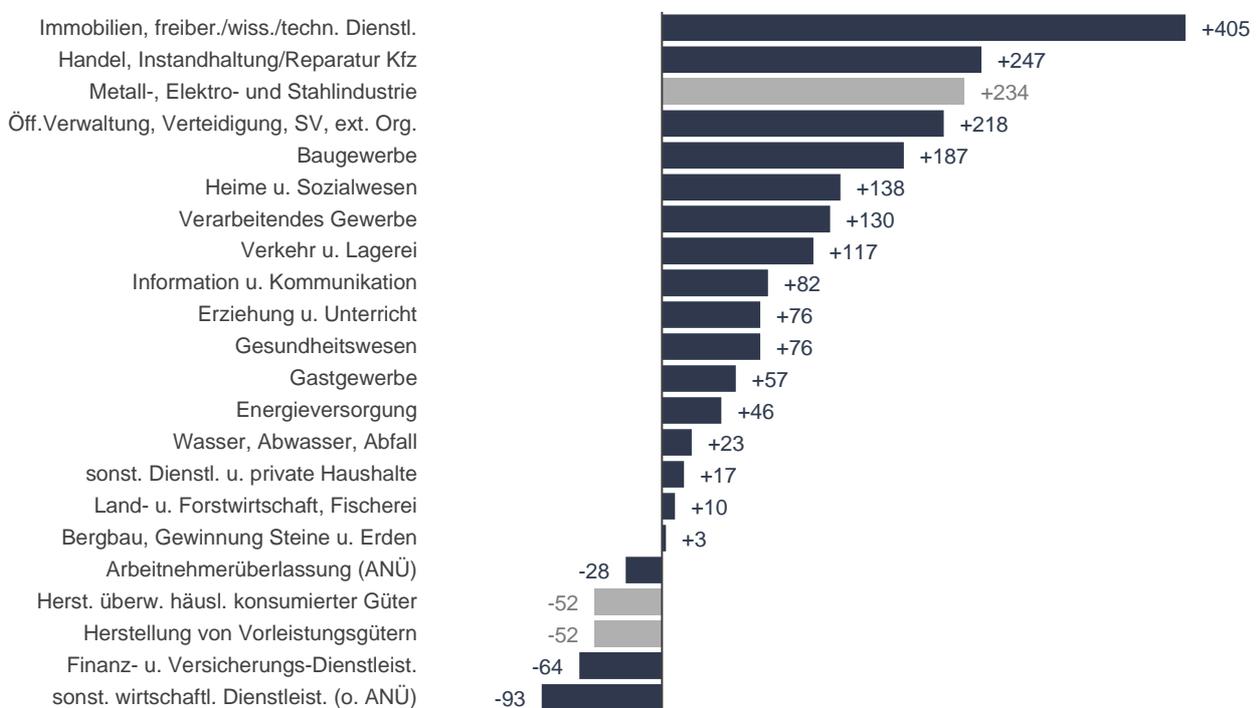
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 112.493. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.647 oder 1,5%, nach +1.986 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+405 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-93 oder -2,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	112.493	113.190	111.198	111.300	110.846	1.647	1,5
55,2% Männer	62.124	62.844	61.783	61.821	61.425	699	1,1
44,8% Frauen	50.369	50.346	49.415	49.479	49.421	948	1,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.973	13.383	12.112	12.598	12.974	-1	-0,0
63,0% 25 bis unter 55 Jahre	70.859	71.440	70.994	71.038	70.591	268	0,4
24,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.464	27.181	26.951	26.580	26.213	1.251	4,8
72,7% Vollzeit	81.816	82.676	80.951	81.315	81.040	776	1,0
27,3% Teilzeit	30.677	30.514	30.247	29.985	29.806	871	2,9
90,3% Deutsche	101.626	102.064	100.751	100.988	101.014	612	0,6
9,7% Ausländer	10.867	11.126	10.447	10.312	9.832	1.035	10,5

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

April 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.903	1.260	22,3
davon			
mit 1 Person	3.945	670	20,5
mit 2 Personen	1.242	246	24,7
mit 3 Personen	754	194	34,6
mit 4 Personen	466	88	23,3
mit 5 und mehr Personen	496	62	14,3
darunter			
Single-BG	3.934	666	20,4
Alleinerziehende-BG	1.392	332	31,3
Partner-BG ohne Kinder	436	61	16,3
Partner-BG mit Kindern	996	188	23,3
nicht zuordenbare BG	145	14	10,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.401	526	28,1
davon: mit 1 Kind	1.104	286	35,0
mit 2 Kindern	744	168	29,2
mit 3 und mehr Kindern	553	72	15,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.465	2.478	22,6
darunter			
Männer	6.463	1.112	20,8
Frauen	7.002	1.366	24,2
Leistungsberechtigte (LB)	13.065	2.545	24,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.845	2.503	24,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.245	1.727	23,0
darunter			
Männer	4.259	697	19,6
Frauen	4.986	1.030	26,0
davon			
unter 25 Jahre	1.653	368	28,6
25 bis unter 55 Jahre	5.775	1.213	26,6
55 Jahre und älter	1.817	146	8,7
darunter			
Deutsche	4.758	-147	-3,0
Ausländer	4.487	1.874	71,7
darunter			
Alleinerziehende	1.383	334	31,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.600	776	27,5
darunter			
unter 3 Jahre	644	107	19,9
3 bis unter 6 Jahre	741	88	13,5
6 bis unter 15 Jahre	2.128	598	39,1
über 15 Jahre	87	-17	-16,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	220	42	23,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	400	-67	-14,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	55	-	-
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	345	-67	-16,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

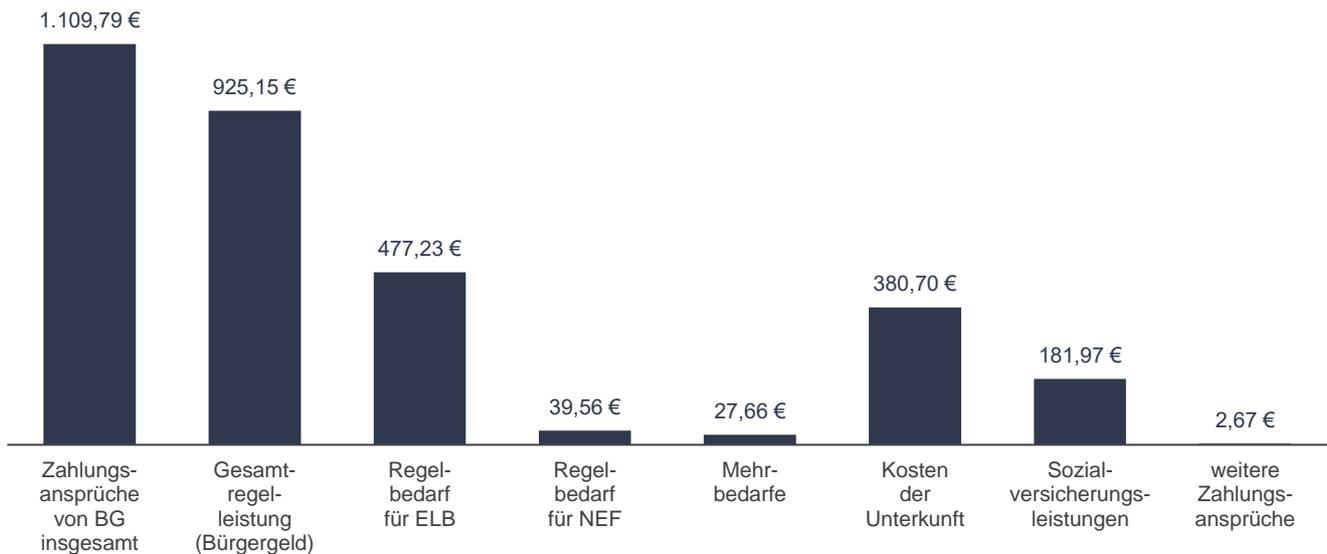
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

April 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.660.886	1.110	6.903	1.110
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	6.386.308	925	6.889	927
Regelbedarf für ELB	3.294.304	477	6.327	521
Regelbedarf für NEF	273.073	40	1.268	215
Mehrbedarfe	190.925	28	2.220	86
Kosten der Unterkunft	2.628.006	381	6.528	403
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.622.173	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.256.168	182	6.854	183
weitere Zahlungsansprüche	18.410	3	-	-
sonstige Leistungen	11.885	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.330	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.195	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.